



Gemeinde Bellwald

Protokoll der Ur- und Burgerversammlung

Nr. 02/21 vom 24. Juni 2021

| | |
|-------------------|---|
| Anwesende: | 25 Einwohner, davon 11 Bürger 1 Gast (Imhasly Simon, Treuhänder) |
| Vorsitz: | Burgener Jeannine, Gemeindepräsidentin |
| Protokoll: | Blumenthal Margot |

Die Gemeindepräsidentin eröffnet die Ur- und Burgerversammlung um 20.05 Uhr. Sie hält fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss und fristgerecht einberufen worden ist.

Die Traktandenliste wurde wie folgt publiziert:

Begrüssung

1. Bestimmung von Stimmenzähler(n)
2. Protokoll der letzten Urversammlung vom 18.02.2021
3. Bericht über die Verwaltungsrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Bellwald
4. Revisionsbericht 2020 der Einwohnergemeinde
5. Beschlussfassung über die Verwaltungsrechnung 2020
 - 5.1 Genehmigung: ausserordentliche Abschreibungen 2020
 - 5.2 Genehmigung: Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Bellwald
6. Bericht über die Verwaltungsrechnung 2020 der Burgergemeinde Bellwald
7. Revisionsbericht 2020 der Burgergemeinde
8. Beschlussfassung über die Verwaltungsrechnung 2020
9. Wahl der Revisionsstelle für die Einwohnergemeinde Bellwald und die Burgergemeinde Bellwald
10. Verschiedenes

1. Wahl von zwei Stimmenzählern

Als Stimmenzähler wird Bittel Reinhard gewählt.

2. Protokoll der Ur- und Burgerversammlung vom 18. Februar 2021

Das Protokoll ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und für jedermann zugänglich. Zudem lag es während der gesetzlichen Frist im Gemeindebüro zum Studium auf.

Das Protokoll der letzten Ur- und Burgerversammlung wird wie vorliegend genehmigt und verdankt.

3. Bericht über die Verwaltungsrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Bellwald

Die Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde liegt in Papierform vor. Ebenso konnte sie während der gesetzlichen Frist im Internet studiert werden.

Grundsätzlich kann erneut von einer sehr positiven Rechnung gesprochen werden.

Die Gemeindepräsidentin erläutert die Rechnung 2020.

Das Rechnungsergebnis der Verwaltungsrechnung 2020 sieht wie folgt aus:

- Die laufende Rechnung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 79'573.90.**
- Die erwirtschaftete Selbstfinanzierungsmarge beträgt für das Rechnungsjahr 2020 Fr. 711'204.35, was 19.3 % der Bruttoeinnahmen entspricht.
- Die **Nettoinvestitionen** belaufen sich auf Fr. 1'435'630.00 und sind rund 698'000.—höher ausgefallen als budgetiert.
- Die **Bruttoschuld** der Gemeinde Bellwald beträgt per 31.12.2020 **Fr. 4'847'635.00**
- Die Nettoschulden der Gemeinde Bellwald sind um **Fr. 710'426.10 gestiegen** und betragen neu per 31.12.2020 **Fr. 1'005'338.02**
- Neu weist die Gemeinde ein **Eigenkapital von Fr. 1'239'160.63 aus.** Damit hat sich die Gemeinde bereits eine solide Reserve geschaffen.
- Die **Nettoschuld pro Kopf** erhöht sich um **Fr. 1'901.00** und beläuft sich neu auf **Fr. 2'681.00**

Aus der Versammlung werden keine weiteren Fragen gestellt.

4. Revisionsbericht 2020 der Einwohnergemeinde

Herr Imhasly Simon ist als Vertreter der Revisionsstelle anwesend.

Der Revisor verliest den Bericht des Treuhandbüros und beantragt die Annahme der Rechnung 2020 durch die Urversammlung.

5. Beschlussfassung über die Verwaltungsrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Bellwald

5.1 Genehmigung der ausserordentlichen Abschreibung

Aufgrund des positiven Geschäftsverlaufs konnten ausserordentliche Abschreibungen in der Grössenordnung von Fr. 180'000.00 vorgenommen werden.

Diese Abschreibungen bedürfen ebenfalls der Zustimmung der Urversammlung.

Der Gemeinderat hat diese ausserordentlichen Abschreibungen an seiner Sitzung vom 17. Mai 2021 einstimmig angenommen.

Die Versammlungsteilnehmer stimmen den ausserordentlichen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 180'000.00 einstimmig zu.

5.2 Genehmigung: Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Bellwald

Der Gemeinderat hat die Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde an seiner Sitzung vom 17. Mai 2021 einstimmig angenommen

Auch der Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Bellwald stimmt die Urversammlung einstimmig zu.

6. Bericht über die Verwaltungsrechnung 2020 der Burgergemeinde Bellwald

Ebenfalls die Verwaltungsrechnung 2020 der Burgergemeinde Bellwald wurde im Internet aufgeschaltet und liegt in Papierform vor.

Die Verwaltungsrechnung 2020 der Burgergemeinde Bellwald präsentiert sich wie folgt:

Den Gesamteinnahmen von Fr. 49'145.00 stehen Gesamtausgaben von Fr. 42'727.00 gegenüber. Daraus ergibt sich ein Einnahmenüberschuss von Fr. 6'418.50.

Das Ergebnis fällt gegenüber dem Voranschlag besser aus. Dabei wurden Abschreibungen in der Höhe von Fr. 15'700.00 getätigt. Das Eigenkapital der Burgergemeinde beläuft sich per 31.12.2020 auf Fr. 77'115.42.

Aus der Burgerversammlung werden keine weiteren Erklärungen verlangt.

7. Revisionsbericht 2020 der Burgergemeinde Bellwald

Auch hier verliest Imhasly Simon den Revisionsbericht und empfiehlt der Burgerversammlung die Annahme der Rechnung.

8. Beschlussfassung über die Verwaltungsrechnung 2020 der Burgergemeinde Bellwald

Der Burgerrat hat die Rechnung 2020 der Burgergemeinde an seiner Sitzung vom 17. Mai 2021 einstimmig angenommen.

Die Burgerversammlung Bellwald genehmigt die Jahresrechnung 2020 der Burgergemeinde Bellwald einstimmig.

9. Wahl der Revisionsstelle für die Einwohner- und die Burgergemeinde Bellwald

Die Ur- und Burgerversammlung müssen in jeder neuen Legislatur auch die Revisionsstelle für die Einwohner- und Burgergemeinde wählen.

Der Gemeinde- und Burgerrat haben sich wieder für das Treuhandbüro Aproa AG in Fiesch ausgesprochen und schlagen dieses Treuhandbüro auch der Versammlung zur Bestätigung vor.

Die Ur- und Burgerversammlung stimmt dem Vorschlag des Gemeinde- und Burgerrates zu und wählt das Treuhandbüro Aproa AG erneut für vier Jahre als Revisionsstelle der Gemeinde Bellwald

10. Verschiedenes

Die Gemeindepräsidentin informiert die Versammlung über folgende Punkte:

Deponie „Ze Zigere“

Die Gemeinde muss neu die Verantwortung für den Inhalt der Mulden auf der Deponie „Zigere“ übernehmen, z.B. dass keine giftigen oder asbesthaltigen Materialien entsorgt werden.

Dies kann die Gemeinde nicht kontrollieren.

Die Unterhaltskosten der Deponie „Ze Zigere“ überschreiten zudem die Einnahmen bei weitem.

Der Betrieb der Deponie „Ze Zigere“ wird vom Kanton im Moment noch auf Zusehenhin geduldet. Es ist jedoch absehbar, dass die Deponie geschlossen werden muss.

Aus diesem Grunde hat der Gemeinderat beschlossen, dass auf der Deponie nur noch Grünabfall und sauberes Aushubmaterial deponiert werden darf. Die Ablagerung von Grünmaterial und Ästen ist weiterhin gratis.

Für Holzabfälle können auf der Gemeinde oder im Volg Sperrgutmarken erworben werden.

Aus der Versammlung wird angeregt, dass die Gemeinde – analog einer Alteisensammlung – eins bis zwei Mal im Jahr eine Sammlung extra für Holzabfälle durchführt.

Der Gemeinderat wird die prüfen.

Barriere Forststrasse

Der Gemeinderat hat entschieden, dass die neue elektronische Barriere beim Fahrverbotsschild Ende der Asphaltstrasse »im Äbnet« montiert wird. Dass der Standort der Barriere hier erfolgen soll, wurde bereits an der Urversammlung vom 14. April 2016 beschlossen. Hier wurde auch das neue Reglement über die Forststrasse angenommen.

Diese Versetzung der Barriere ist vorallem der Sicherheit für das Sommerangebot des Tourismus und den Sportbahnen geschuldet.

Die Sommernutzung der verschiedenen Geräte (Bikes, Trottinets und Mountaincarts) wird in naher Zukunft zwischen den Chalets rückgeführt. Hier läuft die Enteignung der einzelnen Bodeneigentümer.

Teilrevision der Nutzungsplanung

Die Modernisierung der Sesselbahn Bellwald - Richinen steht vor der Tür. Die bestehende Anlage soll durch eine moderne und leistungsfähigere Bahn ersetzt und durch die Verlegung der Talstation direkt an die Bergstation der Gondelbahn angedockt werden. Der jetzige Standort der Talstation wird aufgehoben. Ausser der Verschiebung der Talstation ist die Ersatzanlage Bellwald – Richinen vollständig innerhalb des bereits bestehenden Trasses geplant. Aufgrund der Dringlichkeit des Sesselbahnprojekts wird das raumplanerische Verfahren für dieses Vorhaben vorgezogen. Dies wurde mit dem Kanton so besprochen.

Bauwesen

Aus der Versammlung wird gewünscht, dass die Baugesuche ebenfalls im Internet aufgeschaltet werden.

Folgendes wird weiter aus der Versammlung kritisiert:

- Die Wege ins Schrani und ins Mutti sind in einem desolaten Zustand und müssten dringend saniert werden.

Hess Nicolas wird diesen Weg ablaufen und den Zustand beurteilen.

- Der Zustand der Strasse/Strassenbelag zur Deponie ist in einem traurigen Zustand
- Die Deponien im Ried und in Eggen der Firma Perren Baugeschäft AG sind ein Schandfleck. Die Gemeinde hat die Firma bereits mehrere Male mündlich und schriftlich aufgefordert, diese Deponien aufzuräumen.

Die Deponien befinden sich auf Privatboden, so dass die Gemeinde keine grossen Möglichkeiten hat, hier etwas durchzusetzen,

Zum Schluss bedankt sich die Gemeindepräsidentin Burgener Jeannine bei den Anwesenden für die Teilnahme und das aktive Mitmachen in der Versammlung.

Aufgrund der Bestimmungen rund um die Bekämpfung des Corona-Virus fällt das Apero leider auch dieses Mal aus.

Dauer der Versammlung: 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Für das Protokoll:

Blumenthal Margot